

# Innovationsunterstützende Maßnahmen

## Überblick

Unternehmen, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Hochschulen und Forschungseinrichtungen, die Berufsakademie Sachsen, Kammern, Verbände, freiberufliche Ingenieure sowie sonstige Technologiemitteiler können Zuwendungen mit dem Ziel erhalten, einen Beitrag zu leisten, mehr technologisches Wissen in KMU zu bringen, Forschungs- und Entwicklungsergebnisse schneller in erfolgreiche Innovationen umzusetzen, Know-how auszutauschen und die Zahl FuE betreibender Unternehmen in Sachsen zu erhöhen.

Die Vorhaben dürfen erst nach Entscheidung der SAB über das Vorhaben begonnen werden.

Gegenstand der Förderung sind innovationsunterstützende Maßnahmen mit innovativem Charakter, wie z.B.

- Etablierung von Kommunikationsplattformen,
- Veranstaltung von Wettbewerben einschließlich der Vergabe von Preisen,
- Unterstützung der Beteiligung an nationalen oder internationalen Wettbewerben,
- Unterstützung von Prozess- und Organisationsinnovationen,
- Inanspruchnahme von Innovationsberatungsdiensten,
- innovationsunterstützende Dienstleistungen für KMU,
- vorbereitende Studien, die zur Erfüllung des Zweckes beitragen, sowie
- weitere innovative Maßnahmen.

Folgende Ausgaben bzw. Kosten sind förderfähig:

- Personal
- bei Abrechnung auf Ausgabenbasis: Investitionen für ausschließlich vorhabenspezifische Instrumente und Ausrüstungen (keine Baumaßnahmen), soweit und solange sie für das Vorhaben genutzt werden
- bei Abrechnung auf Kostenbasis: Kosten für Abschreibungen auf vorhabenspezifische Instrumente und Ausrüstungen, soweit und solange sie für das Vorhaben genutzt werden
- Auftragsforschung, Wissen von Dritten direkt oder in Lizenz erworbenen Patenten
- Erlangung, Weiterentwicklung und Verteidigung von Patenten
- Inanspruchnahme von Innovationsberatungsdiensten und innovationsunterstützenden Dienstleistungen
- Fremdleistungen, die zur Umsetzung des Projekts unmittelbar erforderlich sind,
- Material
- Preisgelder und Prämien

- Anfertigung einer Studie

## Wer wird gefördert

Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen, die Berufsakademie Sachsen, Kammern, Verbände, freiberufliche Ingenieure sowie sonstige Technologiemitteiler und Unternehmen, wenn das geförderte Projekt geeignet ist, die Innovationskraft von KMU in Sachsen zu verbessern.

## Was wird gefördert

Gefördert wird die Durchführung innovationsunterstützender Maßnahmen mit innovativem Charakter für sächsische Unternehmen und die sächsische Wirtschaft.

## Voraussetzungen

- **Antragsteller ist ein KMU:** Vorhabens- und Finanzierungskonzept, das die wesentlichen Elemente der Maßnahme und ihre angestrebten Auswirkungen auf die Innovationsstärke des Antragstellers bzw. die beteiligten KMU beschreibt
- **Antragsteller ist kein KMU:** Projektaktivitäten der übrigen Antragsteller (Hochschulen und Forschungseinrichtungen, die Berufsakademie Sachsen, Kammern, Verbände, freiberufliche Ingenieure sowie sonstige Technologiemitteiler und Unternehmen) müssen vorbereitende Studien betreffen oder einer größeren Anzahl von KMU mit Sitz in Sachsen dienlich sein (min. zehn KMU)

# Konditionen

Konditionen: nicht rückzahlbarer Zuschuss

Konditionen	Details
Höhe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zuschuss zu den förderfähigen Projektausgaben/-kosten grundsätzlich als Anteilfinanzierung von bis zu 50 % für KMU, soweit beihilferechtlich zulässig</li> <li>• Zuschuss zu den förderfähigen Projektausgaben/-kosten grundsätzlich als Anteilfinanzierung bis zu 100 % für die übrigen Antragsteller, soweit beihilferechtlich zulässig</li> <li>• Für das einzelne Vorhaben gilt die Zuwendung nur innerhalb des Bewilligungszeitraumes.</li> </ul>

Konditionen	Details
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Förderung entfällt, wenn für dasselbe Vorhaben vom Antragsteller die zuwendungsfähigen Ausgaben mit öffentlichen Mitteln aus anderen Programmen in Anspruch genommen werden.</li> </ul>
Rechtsanspruch	nein

## Ablauf/Verfahren

### Zuständige Stelle

Antrags- und Bewilligungsstelle ist die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - (SAB). Der Antrag ist unter Verwendung der entsprechenden Antragsformulare schriftlich bei der SAB einzureichen.

### Verfahrensablauf

Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt.

#### 1. Verfahrensstufe: Einreichung der Projektskizze und Bewertung der Förderwürdigkeit

Die Antragsteller können jederzeit Projektskizzen bei der SAB einreichen. Details zu Inhalt und Form befinden sich im entsprechenden Formular Projektskizze (VD 61563). Die SAB trifft in Abstimmung mit dem Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr zunächst eine Vorauswahl anhand der eingereichten Projektskizzen. Die Skizzen werden insbesondere nach der innovations- und technologiepolitischen Bedeutung des Themas für die sächsische Wirtschaft und den Freistaat Sachsen beurteilt. Die SAB behält sich vor, einzelne Interessenten zur Präsentation ihrer Vorschläge einzuladen. Die SAB teilt das Auswahlergebnis schriftlich mit.

#### 2. Verfahrensstufe: Einreichung des Förderantrags und Entscheidung über Gewährung der Zuwendung

Bei positiv bewerteter Projektskizze fordert die SAB den Interessenten dazu auf, einen förmlichen Förderantrag (VD 63529) vorzulegen. Über diesen entscheidet die SAB nach Maßgabe der Richtlinie. Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt nach Rechnungslegung und nach Prüfung des Verwendungsnachweises.

Zu ausgewählten Themen kann das Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) Aufrufe zur Einreichung von Projektskizzen veröffentlichen. Entsprechende Aufrufe finden Sie im Sächsischen Amtsblatt und hier.

## Rechtsgrundlagen/Infoblätter

Richtlinie Landes-Technologieförderung vom 27. Juni 2017 (SächsABl. S. 956), die zuletzt durch die Richtlinie vom 10. Januar 2018 (SächsABl. S. 150) geändert worden ist, enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 1. Dezember 2017 (SächsABl.SDr. S. S 402)

## Formulare/Downloads

### Bestimmungen

Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P)

Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung auf Kostenbasis (ANBest-P-Kosten)

### Antragstellung

InnoVAM Projektskizze - 61563

InnoVAM Antrag (AZA) - 63529

Anzeige eines Zeichnungsbefugten (Unterschriftenprobe) ausschließlich Zuschuss - 61547-1

Datenschutzhinweise für Kunden / Interessenten (DSGVO) - 64005

De-minimis Antrag Erklärung - 60381

KMU-Informationsblatt - 60300

KMU-Bewertung - 60314

KMU-Bewertung Anlage 1 - 60314-1

Erklärung Antrag kein Unternehmen in Schwierigkeiten - 61369

Weitere Unterlagen gemäß Seite 3 des Antragsformulars

### Auszahlung/Verwendungsnachweis

InnoVAM Auza VN (AZA) - 63530

Belegliste verkürzt - 61388

Belegprüfung-Zusammenstellung von Originalbelegen (ANBest-P) Hinweise - 60870

Belegprüfung-Zusammenstellung von Originalbelegen (Selbstkostenabrechnung) Hinweise - 60871

Tätigkeitsnachweis Personal Stundennachweis - 60607

## Tätigkeitsnachweis - Stellenförderung - 60609

Hinweis:

Weitere erforderliche Unterlagen, insbesondere zur Verwendungsnachweisführung, werden Ihnen an dieser Stelle zur Verfügung gestellt.

## KONTAKT

Servicecenter

0351 4910-4910

0351 4910-21015

Mo - Do: 8:00 - 18:00 Uhr, Fr: 8:00 -  
15:00 Uhr

[wirtschaft@sab.sachsen.de](mailto:wirtschaft@sab.sachsen.de)

